

Neuenkirchen: Jörg Dierker weiter 1. Vorsitzender der VSS

Die Generalversammlung der Vereinigten Sportschützen Neuenkirchen e.V. (VSS) verlief sehr harmonisch. Jörg Dierker wurde zum 1. Vorsitzenden und Klaus Stegemann zum Geschäftsführer im geschäftsführenden Vorstand wiedergewählt.

Auch der 2. Sportleiter Kevin Bülter und der 2. Kassierer Benjamin Braun wurden in Ihren Ämtern wiedergewählt.

Die Sportschützen stehen sportlich und gesellschaftlich zurzeit gut da. Die Mitgliederzahlen sind trotz der Pandemie durch Covid19 relativ stabil. Bei den Landesmeisterschaften konnten viele Teilnehmer gestellt werden und gute Platzierungen erzielt werden. Auch waren Sportler der VSS bei den Deutschen Meisterschaften in München mit Erfolg vertreten.

Über das Sportförderprogramm von NRW konnten die letzten Luftdruckschießanlagen und die Kleinkaliberschießanlage auf elektronische Trefferaufnahme umgestellt und digitalisiert werden. Im Rahmen dieser Umbaumaßnahmen mussten auch hohe Eigenleistung erbracht werden.

Der Schatzmeister Heinz Hater und der 1. Vorsitzenden Jörg Dierker stellten dieses über einen umfassenden Baubericht da.

Der Rückblick zum Jubelfest „50 Jahre VSS“ fiel sehr positiv aus. Die Schießsportwoche fand eine große Beteiligung bei den Vereinsmitgliedern. Auch die im Rahmen des Jubelfestes durchgeführte Ortsmeisterschaft im Sportschießen der Gemeinde Neuenkirchen war sehr gut besucht.

Der Festkommers verlief sehr harmonisch und das anschließende Vereinsfest mit Nachbarvereinen war am Tag darauf ein voller Erfolg.

Mit dem Pokal für besondere Verdienste im Verein wurde Ludwig Rietmann ausgezeichnet.

Marc Weßling und Wolfgang Miethe erhielten die Ehrenurkunde in Silber des DSB für 25jährige Mitgliedschaft. Christian Berger wurde mit der Ehrenurkunde in Gold des DSB für 40jährige Mitgliedschaft ausgezeichnet.

Die Sieger der Vereinsmeisterschaft 2022 freuten sich über Urkunden und Siegernadeln.